



CMR-FIFO Werkstattvortrag

Hans-Rimbert Hemmer
Universität Gießen und GOPA, Bad Homburg

zum Thema:

*Die empirische Wirkungserfassung in der
Entwicklungszusammenarbeit:
Das Mikro-Makro Wirksamkeitsparadoxon*

**Freitag, 7. Dezember 2012, 10.00h
Hörsaal B**

Postadresse:
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln

PROF.(EM.) DR. HANS-RIMBERT HEMMER

Nach seinem Studium der Volkswirtschaftslehre in Heidelberg, Köln und Mainz und seinem Examen als Diplom-Volkswirt (1964) promovierte Hans-Rimbert Hemmer 1967 mit einer preistheoretischen Arbeit zum Dr. rer. pol. und schloss seine Habilitation für Volkswirtschaftslehre 1971 mit einer wachstumstheoretischen Arbeit ab.

Von 1968-1969 sammelte er praktische Erfahrungen in der Volkswirtschaftlichen Abteilung der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW). Unmittelbar nach seiner Habilitation wurde er – als noch 29-Jähriger – 1971 auf den Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre und Entwicklungsländerforschung an der Universität Gießen berufen, den er bis 2006 innehatte. Parallel zu seiner Arbeit an der Universität Gießen praktizierte Hemmer im wissenschaftlichen Beirat des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Politikberatung. Von 1988 bis 1993 war er von seinem Lehrstuhl beurlaubt und leitete die Deutschen Stiftung für internationale Entwicklung (DSE) – eine Bund-Länder-Einrichtung der personellen Entwicklungszusammenarbeit, die mittlerweile Teil der GIZ geworden ist.

Nach 7 Jahren „reiner wissenschaftlicher Tätigkeit“ zog es ihn erneut – diesmal bei einer Teilbeurlaubung von seinem Lehrstuhl, den er allerdings vollumfänglich weiter vertrat – in die Praxis: Von 2000-2006 baute er als erster Leiter die KfW-Stabsstelle für Evaluierung der Finanziellen Zusammenarbeit auf. 2006 wurde er emeritiert. Seitdem arbeitet er als freier Gutachter zu Fragen von Monitoring und Evaluierung in der Entwicklungszusammenarbeit.

Seine Publikationsliste umfasst über 100 Aufsätze sowie mehrere in Deutschland bekannte Lehrbücher. Drei davon seien hier erwähnt: Das deutschsprachige Standardlehrbuch zur Entwicklungsländerökonomik „Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer“ (aktuell 3. Auflage), das gemeinsam mit Michael Frenkel verfasste Lehrbuch „Grundlagen der Wachstumstheorie“ sowie das gemeinsam mit Andreas Lorenz publizierte Lehrbuch „Grundlagen der Wachstumsempirie“.